

Gebetsbrief Juni 2026

Monatsspruch Juni „Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr mitgefangen; denkt an die Misshandelten, denn auch ihr lebt noch in eurem irdischen Leib.“

Hebräerbrief 13, 3

Auf der Homepage der Gefängnisseelsorge heisst es: «Wir begegnen Menschen aller Religionen mit Respekt und bieten allen Gefangenen - auch anderer Religionszugehörigkeit - seelsorgliche Begleitung an. Wir begleiten eingewiesene Personen in religiösen Lebens- und Sinnfragen und bieten mit dem Berufsgeheimnis einen geschützten Raum: Was wir hören, bleibt bei uns. Eine Haft wirft grundlegende Fragen auf. Die eingewiesenen Personen können mit uns über alles reden, was sie bewegt. Wir orientieren uns dabei an der Hoffnung und ermutigen die eingewiesenen Personen, an ihre Ressourcen anzuknüpfen. Der Glaube an Gott, religiöse Zeichen, Gebete und Worte aus heiligen Schriften können hilfreich sein.»

Wir danken für ...

... die pfingstliche Zeit, die uns Rückenwind gibt in unseren Aufgaben und Herausforderungen.

... den festlich-freudigen Pfingstgottesdienst, den wir in ökumenischer Gemeinschaft bei der Feuerwehr mit vielen Menschen feiern durften.

... die wertvolle Möglichkeit und Aufgabe, Menschen in Abschied und Trauer zu begleiten.

Wir bitten ...

Montag

... für die Menschen in Sorgen: von Armut betroffene, von Krankheit gezeichnete, von Schuld zerfressene, vom Alltag überforderte

... für Freude am Glauben, für Wachstum im Geist und für Geduld in Zweifel und Anfechtung.

Dienstag

... für die Verantwortlichen in Stadt, Kanton und Land, dass sie ihre Entscheidungen weise treffen – zum Wohle von Mensch und Natur, von Alt und Jung, von Stark und Schwach.

... für die Bereitschaft, Liebe zu leben, Wohlstand zu teilen, Unterschiede anzuerkennen.

Mittwoch

... für eine gesegnete Zusammenarbeit in der evangelischen Allianz und mit der katholischen Gemeinde.

... dass wir in der Mitte der Woche zur Ruhe, zu unserer Mitte finden und uns auf Gott ausrichten.

Donnerstag

... für alle Institutionen, die mit Menschen in höherem Alter unterwegs sind, um sie in ihren Möglichkeiten zu unterstützen und zu fördern und ein Leben in Freude und Würde zu ermöglichen.

Freitag

... für Wege des Friedens im Nahen Osten, in der Ukraine, im Sudan und Kaschmir – und an so vielen anderen Orten. Wir bringen unsere Klage über das sich wiederholende politische Versagen vor Gott.

... für das besondere Wirken Gottes in Israel und Palästina und in seinem auserwählten Volk.

Samstag

... für die freiwillig und ehrenamtlich tätigen Personen in unserer Gemeinde – jede wichtig und wertvoll an ihrem Ort, in ihrer Aufgabe.

Sonntag

... für die Gottesdienste der kommenden Zeit – besonders auch den Generationengottesdienst «Am Leuchtturm» vom 7. Juni und den ökumenischen Berggottesdienst am 28. Juni,

Wir bitten ...

... um das Wirken des Heiligen Geistes in unserer Gemeinde – bei Mitarbeitenden, Mitgliedern, uns verbundenen Menschen.

... um Segen für die befreundeten Organisationen wie Gospel im Werdenberg, MiniSing, Cevi Werdenberg und den Diakonieverein.

Haben Sie Gebetsanliegen? Möchten Sie den Gebetsbrief abonnieren? Wenden Sie sich an Pfr. Lars Altenhölcher ☎ 081 756 66 42, lars.altenhoelscher@evangkirchebuchs.ch